Es blaut ein schöner Morgen

Autor(en): **Roelli, Hans**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **51 (1946-1947)**

Heft 12

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-315198

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

kommt. Plötzlich erzählt er: « Am Sonntag, da spielt dann Herr Senn, und der Herr Pfarrer öffnet die Bibel und liest: „Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn ihnen gehört das Himmelreich.“ » Und, sich vorbeugend, um dem Kameraden in die Augen zu sehen, fragt er ganz eindringlich: « Weißt du das, Kari ? »

Ja, weißt du das, wißt ihr das, ihr Väter und ihr Mütter: « Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn ihnen gehört das Himmelreich. »

Es blaut ein schöner Morgen

Es blaut ein schöner Morgen,
die Vögel singen quer und kraus
und treiben mir die Sorgen
und andre Dinge aus.

Ich sehe, daß die Straßen
noch still und ohne Mühsal sind;
die Welt ist ohne Maßen,
darin ich Freude find.

Die Freude ist allwegen;
an jedem Gras, an jedem Blatt
will sich der Reichtum regen
und macht die Stunde satt.

Wer einmal früh am Morgen
anhebt zu Schritt und großer Reis',
braucht nicht das Glück zu borgen,
weil er sich glücklich weiß.

Hans Roelli.

VEREINSNACHRICHTEN

Sitzung des Zentralvorstandes (Protokollauszug)

1./2. März 1947, im Lehrerinnenheim in Bern.

Frl. Schärer, Schaffhausen, ist entschuldigt abwesend.

1. Das *Protokoll der Zentralvorstandssitzung* vom 15. Dezember 1946 und drei Bürositzungsprotokolle werden verlesen und unter Verdankung an die Aktuarin abgenommen.

2. Die Eingabe des Schweiz. Frauensekretariates an den Bundesrat, die Nationalität der verheirateten Schweizerin zu prüfen, wird mitunterzeichnet.

Das Frauensekretariat bittet die Sektionen, krasse Unterschiede in der Besoldung zwischen männlichen und weiblichen Lehrkräften zu melden.

Der Schweiz. Lehrerinnenverein wird sich bei der Schweiz. Gesellschaft der Vereinigten Nationen, welche die Initiative zum Beitritt in die Unesco ergreift, vertreten lassen.

3. Die Quästorin legt zuhanden der Delegiertenversammlung die *Jahresrechnung* vor.

4. Das *Budget* 1947 wird aufgestellt.

5. Die *Delegiertenversammlung* wird voraussichtlich am 8. Juni in Herzogenbuchsee stattfinden.

6. Der Bericht unserer *Stellenvermittlung* erschien in Nr. 10 der « Lehrerinnen-Zeitung ».

7. Die Verlängerung des Vertrages mit der *Manor-Farm* wird geprüft.

8. Der am 16./17. Mai auf dem Herzberg bei Aarau stattfindende *Wochenendkurs*, « Wertmaßstäbe in der Bewertung des Menschen », wird vorbereitet.